"Solothurn

Staatskanzlei

Information

Rathaus/Barfüssergasse 24

4509 Solothurn

Telefon 032 627 20 70

Telefax 032 627 22 75 kanzlei@sk.so.ch

Medienmitteilung

Sportlich oder musisch besonders begabte Schüler fördern

Solothurn, 22. Februar 2006 - Mit verschiedenen Massnahmen will der Regierungsrat

bessere Voraussetzungen zur Förderung von besonders begabten und leistungswilli-

gen Jugendlichen im sportlichen oder musischen Bereich schaffen. Er hat zuhanden

des Kantonsrates Botschaft und Entwurf verabschiedet.

Verschiedene parlamentarische Vorstösse haben in den letzten Jahren besondere

Massnahmen zur Förderung von sportlich oder musisch besonders Begabten ver-

langt. Vermehrt wurden Gesuche gestellt um Übernahme der Schulgelder für ent-

sprechende ausserkantonale Lehrgänge durch den Kanton.

Nach Meinung des Regierungsrates sollen wo immer möglich Lösungen innerhalb

der regulären Bildungsangebote des Kantons gesucht werden. Die Schulbehörden

aller Stufen und die zuständigen Ämter sollen - gemäss bisheriger Praxis - mit-

helfen, den individuellen Bedürfnissen der betreffenden Jugendlichen angemessene

Lösungen zu suchen, dies insbesondere mit Dispensationen. Darüber hinaus sollen

neu verschiedene Massnahmen getroffen werden:

Sonderklassen für Sportler an der Kantonsschule Solothurn



Seit 2004 werden an der Kantonsschule Solothurn Sonderklassen im Rahmen des ordentlichen vierjährigen Maturitätslehrgangs mit relativ kompaktem Stundenplan und Dispensationsmöglichkeiten geführt. Dieses Konzept hat sich nur teilweise bewährt, weil die Belastung der Schüler durch Schule und Training als zu gross beurteilt wird. Ab 2006 sollen diese Sonderklassen deshalb in fünfjährigen Lehrgängen – mit entsprechend geringerer Lektionenzahl pro Woche – angeboten werden, dies im Rahmen eines vorerst auf drei Jahre befristeten Versuchs. Dafür werden Zusatz- und Nachtragskredite zum Globalbudget Mittelschulbildung beantragt.

Individuelle Lösungen im Berufsschulbereich

Im Berufsschulbereich sollen wie bisher individuelle Lösungen gesucht werden, z.B. durch Dispensationen, Gewährung von Urlaub, Zuordnung zu mehreren Berufsschulklassen oder Verlängerung der Lehrzeit bei entsprechend reduzierter Präsenzzeit im Betrieb. Die Führung von Sonderklassen an den Berufsschulen ist aus Bestandesgründen nicht sinnvoll.

Subventionierung von Sonderklassen an der Volksschule

Die Einrichtung von besonderen Förderklassen für sportlich besonders begabte Kinder auf der Primarstufe oder der Sekundarstufe I ist schon heute möglich. Dazu bedarf es aber noch einer verstärkten Initiative der Schulträger, d.h. der Gemeinden und Zweckverbände. Notwendige Stundenplanänderungen und Dispensationen können vom Departement für Bildung und Kultur bewilligt werden. Der Kanton beteiligt sich nun auch an den durch diese Klassen verursachten Zusatzkosten im Rahmen der üblichen Subvention.

Übernahme von Schulgeld für den Besuch ausserkantonaler Schulen

Der Kanton soll künftig das Schulgeld für entsprechende ausserkantonale Schulangebote im sportlichen oder musischen Bereich übernehmen, dies allerdings nur bei



Erfüllung bestimmter Kriterien. Der Zugang zu schulischen Angeboten soll generell dort ermöglicht werden, wo im Kanton Solothurn keine entsprechenden Angebote vorhanden sind. Insbesondere soll der Zugang zu anerkannten Schulangeboten im Zusammenhang mit Leistungszentren von Sportverbänden ermöglicht werden.

Weitere Auskünfte erteilen:

Klaus Fischer, Vorsteher Departement für Bildung und Kultur, 032 627 29 04 Andreas Brand, Chef Amt für Mittel- und Hochschulen, 032 627 29 62